



PRESSEMITTEILUNG

5. März 2021

Sparkassenpräsident i. R. Josef Schmidt gestorben

Der ehemalige Präsident des Badischen Sparkassen- und Giroverbands, Josef P. Schmidt, ist tot. Er starb im Alter von 87 Jahren am vergangenen Sonntag, 28. Februar, in Rhodt unter Rietburg im Landkreis Südliche Weinstraße in Rheinland-Pfalz.

Als Präsident stand Schmidt acht Jahre lang an der Spitze des Badischen Sparkassen- und Giroverbands – vom 1. Januar 1993 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand Ende 2000. Zugleich wirkte er unter anderem als stv. Vorsitzender des Verwaltungsrats der ehemaligen Südwestdeutschen Landesbank und ab 1999 der LBBW sowie als Vorsitzender des Verwaltungsrats der LBS Baden und ab 2000 für ein Jahr als Vorsitzender des Verwaltungsrats der LBS Baden-Württemberg. Außerdem war er Aufsichtsratsvorsitzender der ÖVA Versicherungen.

Gleichzeitig engagierte er sich gemeinsam mit dem damaligen Präsidenten des Württembergischen Sparkassen- und Giroverbands, Heinrich Haasis, für die gemeinsame Zukunft der Sparkassenorganisation in Baden-Württemberg. So prägten Zusammenschüsse seine Amtszeit: die Fusion der öffentlichen Versicherer von Baden und Württemberg (1993/1994), die Fusion der Südwestdeutschen Landesbank mit der Landesgirokasse und dem Marktteil der Landeskreditbank zur LBBW (1998/1999) sowie die Fusion der LBS Baden und der LBS Württemberg zur LBS Baden-Württemberg (2000). Den Schlusspunkt seiner Amtszeit markierte die Fusion des Badischen Sparkassen- und Giroverbands mit dem Württembergischen Sparkassen- und Giroverband zum Sparkassenverband Baden-Württemberg (zum 1. Januar 2001).

Der Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, Peter Schneider, würdigte Josef Schmidt als einen geschätzten Wirtschaftsfachmann, der sich um die erfolgreiche Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Kreditwesens verdient gemacht hat. Schneider: „Josef Schmidt hat die Sparkassenidee verinnerlicht und gelebt. Er war ein starker Interessenvertreter des Badischen Verbands und der badischen Belange, der die historische Weichenstellung für die größte Strukturveränderung in der Geschichte der badischen und württembergischen Organisation

Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen Landesbank Baden-Württemberg
LBS Südwest SV Sparkassenversicherung
DekaBank Deutsche Leasing Sparkassen-Stiftungen

Weiterer Standort:
Sparkassenakademie
Pariser Platz 3 A
70173 Stuttgart
www.spk-akademie.de

Sparkassenverband
Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
www.sv-bw.de

mit ermöglichte. Damit wurde die Sparkassen-Finanzgruppe im deutschen Südwesten zusammengeführt, was eines der größten Erfolgskapitel der baden-württembergischen Sparkassengeschichte begründete.“

Gleichzeitig betonte Schneider: „Wir verlieren mit ihm einen großen Förderer und beeindruckenden Repräsentanten des Sparkassenwesens und einen guten Freund. Sein Rat war in zahlreichen Gremien im Land und auf Bundesebene geschätzt. Auch nach dem Ende seiner Amtszeit blieb er der Sparkassenorganisation eng verbunden.“

1933 in Lokau im Kreis Rössel in Ostpreußen geboren, begann Josef Schmidt nach der Mittleren Reife 1952 eine Ausbildung zum Sparkassenkaufmann bei der Kreis-sparkasse Coesfeld, bei der er bis 1957 tätig war. Es folgten Stationen bei der Stadt-sparkasse Neuwied und der Bezirkssparkasse Hockenheim. Berufsbegleitend absolvierte Schmidt die Prüfungen zum mittleren und gehobenen Sparkassendienst. 1964 wechselte er in die Prüfungsstelle des Badischen Sparkassen- und Giroverbands. Dort durchlief er in wenigen Jahren die Laufbahn vom Prüfungsassistenten zum Verbandsprüfer und schließlich 1970 zum Verbandsobprüfer.

1972 wählte ihn der Verwaltungsrat der Sparkasse Schwetzingen zum Vorsitzenden des Vorstands der Sparkasse, die später, 1999, mit der Bezirkssparkasse Heidelberg zur heutigen Sparkasse Heidelberg fusionierte. In den Jahren 1989 bis 1992 stand er darüber hinaus als Landesobmann an der Spitze der badischen Sparkassenvorstände. Am 1. Januar 1993 trat er in der Nachfolge von Dr. Lothar Faißt das Amt des Präsidenten des Badischen Sparkassen- und Giroverbands an.

Die besonderen Verdienste von Josef Schmidt um die erfolgreiche Entwicklung des Sparkassenwesens und als profiliertes Repräsentant der Sparkassenorganisation fanden durch die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ihre besondere Würdigung.

weitere Informationen für Journalistinnen und Journalisten:

Stephan Schorn

Pressesprecher

Sparkassenverband Baden-Württemberg

Am Hauptbahnhof 2

70173 Stuttgart

Telefon: 0711 – 127 – 77390

Handy: 0172 – 3 63 80 24

E-Mail: stephan.schorn@sv-bw.de